

© Paul Ott

Das Gebäude nimmt den nach Norden abfallenden Hangverlauf auf und fügt sich selbstverständlich in das bestehende Gelände ein. Der witterungsgeschützte Eingangsbereich erweitert sich platzartig unter das Gebäude, eine einladende Treppe führt direkt nach oben in die Aufenthaltsbereiche. Über den räumlich gefassten Spielhof, der südseitig ebenerdig vor den Gruppenräumen situiert ist, gelangt man auf eine großzügige Freifläche, die gemeinsam mit den Schülern der angrenzenden Volksschule genutzt wird: ein parkartiger Außenraum mit vielfältigen Spiel- und Erlebnisorten. Die fußläufige Durchwegung nimmt die Quartierzugänge der umliegenden Bebauung auf und führt diese selbstverständlich und abwechslungsreich fort.

Die Räumlichkeiten des Kindergartens spannen sich L-förmig um den Spielhof auf. Die übersichtlich strukturierten und facettenreichen Wegführungen erzeugen Ruhe und Klarheit, platzartige Bereiche alternieren mit privateren Zonen, die den jeweiligen Gruppen zugeordnet sind. Wie eine zweite Haut umhüllt ein silberner Holzfilter die vorgelagerten Terrassenzonen und den Spielhof, der als geschützter Außenbereich den Kindern zur Verfügung steht. Die Fassade strukturiert den Baukörper, funktioniert als Sonnen- und Witterungsschutz und bietet in definierten Bereichen nuancierte Abstufungen zwischen Offenheit und geborgenen Rückzugsmöglichkeiten. Je nach Tageslichteinfall entstehen lebendige, warme Lichtstimmungen. Die fein gegliederte Holzfassade lässt sich auch als "Neststruktur" lesen, die den Kindern Geborgenheit bietet.

Die grau lasierte Holzfassade bildet einen reizvollen Kontrapunkt zu den naturbelassenen, warmen Holzoberflächen im Innenraum. Diese treten in einen Dialog mit der Haptik und Ausdruckskraft farbiger, textiler Elemente im Bereich der Garderoben, der Spielnester und Möbel.

Das Gebäude ist derart konzipiert, dass eine Erweiterung des Kindergartens durch das Aufstocken der Gruppenräume zu einem späteren Zeitpunkt unabhängig vom laufenden Betrieb möglich ist.

Die Nutzung natürlicher Energieträger gewährleisten langfristig niedrige Heiz- und

# Kindergarten Mühlgasse

Mühlgasse 1 8502 Lannach, Österreich

ARCHITEKTUR

**Berktold Weber Architekten** 

BAUHERRSCHAFT

Marktgemeinde Lannach

TRAGWERKSPLANUNG gbd ZT GmbH

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT

Maitz + Partner Planungs- und Management GmbH

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR

Monsberger Gartenarchitektur

FERTIGSTELLUNG

2019

SAMMLUNG

newroom

PUBLIKATIONSDATUM
12. Juli 2021



© Paul Ott



© Paul Ott



© Paul Ott

## Kindergarten Mühlgasse

Betriebskosten. Der Einsatz robuster, lokaler und ökologischer Baumaterialen ist zentral für eine nachhaltige Struktur, eine lange Nutzungsdauer und regionale Wertschöpfung. (Text: Architekt:innen, bearbeitet)

#### DATENBLATT

Architektur: Berktold Weber Architekten (Philipp Berktold, Helena Weber) Mitarbeit Architektur: Philipp Berktold, Helena Weber, Susanne Bertsch

Bauherrschaft: Marktgemeinde Lannach

Tragwerksplanung: gbd ZT GmbH (Rigobert Diem, Eugen Schuler, Heinz Pfefferkorn,

Sigurd Flora, Markus Beck)

Landschaftsarchitektur: Monsberger Gartenarchitektur (Gertraud Monsberger) örtliche Bauaufsicht: Maitz + Partner Planungs- und Management GmbH

Fotografie: Paul Ott

Bauphysik: Vatter&Partner ZT, Gleisdorf

Elektro: Kouba, Stainz

Heizung, Klima, Sanitär: Reiterer& Scherling, Lannach

Funktion: Bildung

Wettbewerb: 04/2017 - 06/2017 Planung: 10/2017 - 03/2019 Ausführung: 09/2018 - 09/2019

Grundstücksfläche: 2.689 m² Bruttogeschossfläche: 1.363 m²

## NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf: 41 kWh/m²a (Energieausweis)

Materialwahl:Holzbau, Mischbau, Stahlbeton, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen

# AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Holzbau: Fürnschuß GmbH Baumeister: Kulmer Bau GmbH

Holz-Alu Fenster: Tischlerei Gegg GmbH Elektro: NPU Elektrotechnik-Haustechnik GmbH

Sanitär: Wonisch Installationen GmbH



© Paul Ott



© Paul Ott



© Paul Ott

# Kindergarten Mühlgasse

## PUBLIKATIONEN

Neue Lernwelten, Impulsgebende Schulen und Kindergärten in Österreich, Hrsg. Christian Kühn, ÖISS — Österreichisches Institut für Schul- und SportstättenbauJOVIS

#### AUSZEICHNUNGEN

Geramb Rose 2020 Architekturpreis BauKultur Steiermark Preisträger Kategorie Gemeinschaftliche Räume In nextroom dokumentiert: GerambRose 2020, Auszeichnung

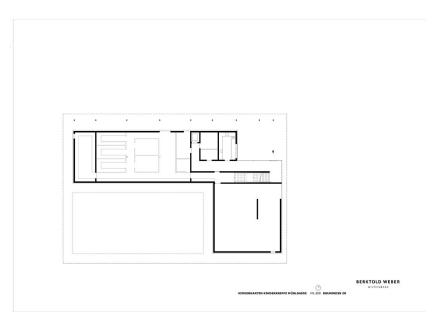
# WEITERE TEXTE

Jurytext GerambRose 2020, newroom, Samstag, 14. November 2020 Kindergarten Mühlgasse, ÖISS, Montag, 24. November 2025 Geborgen im Kindergarten – so baut man in Zeiten des Klimawandels, Karin Tschavgova, Spectrum, Mittwoch, 4. August 2021

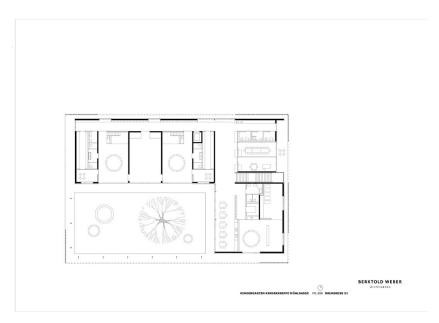


# Kindergarten Mühlgasse

Lageplan



Grundriss E0



Grundriss E1



